



Antrag zur Sitzung am 15.03.2017

Bildungskonzept für den 22. Stadtbezirk

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, für den 22. Stadtbezirk ein Bildungskonzept zu erstellen sowie Beratungsstellen zu etablieren, die themenübergreifende Fragestellungen entlang der gesamten Bildungskette begleiten. Folgende Kernpunkte soll dieses Bildungskonzept mindestens umfassen:

- Übergänge (Kindergarten – Schule / Schule Beruf) organisieren, stärken und begleiten
- Schulische und außerschulische Bildungsangebote / Bildungsträger vernetzen
- Einbeziehung ehrenamtlicher Tätigkeiten in die Bildungskonzeption
- Erarbeitung thematischer Schwerpunkte zum Kennenlernen und zur Identifikation mit dem eigenen Stadtteil (z.B. thematische Stadtrundgänge für Alt- und Neubürger)
- Bürgergesellschaft stärken
- Lebenslanges Lernen – für mehr Erwachsenenbildung werben

Begründung:

Der 22. Stadtbezirk steht hinsichtlich der Bevölkerungsentwicklung vor enormen Herausforderungen. Die Bevölkerung wird bis 2030 um ca. 70% ansteigen.

Das gesellschaftliche Hauptziel für den Stadtbezirk ist in den nächsten Jahren die Integration der neuen Bürger/Innen. Die Integration soll durch ein übergreifendes Bildungskonzept (inklusive niederschwelliger Bildungsangebote) verbessert und unterstützt werden.

Bisher gibt es für den 22. Stadtbezirk keinen konzeptionellen Ansatz die gesamte Bildungssituation aktiv zu steuern und somit zu verbessern.

Bei der Konzepterstellung und der Umsetzung ist auch das im 22. Stadtbezirk ansässige Bildungslokal mit einzubeziehen.

Tanja Huber
Franz Federmann
Jürgen Schrader